

Top News in September

BREAKING

- Siemens begibt weiteres elektronisches Wertpapier im Rekordwert von 300 Mio. EUR. Die Abwicklung erfolgte in Zentralbankgeld auf der neuen SWIAT Pilot-Plattform der EZB (Registerführer: DekaBank, Investoren: BayernLB, DekaBank, DZ BANK, Helaba & LBBW).

MORE

- Commerzbank erweitert ihr Angebot um Kryptowährungen und bietet ihren Kunden damit sichere Verwahrung digitaler Assets an, während der Handel über DLT Finance, eine Tochtergesellschaft der Deutschen Börse, erfolgt.
- Mastercard führt eine Krypto-Debitkarte ein, die es nun ermöglicht aus selbstverwalteten Wallets direkt bei über 100Mio Akzeptanzstellen bequem zu bezahlen.
- Paypals Stablecoin PYUSD erreicht eine Mrd. USD Marktkapitalisierung.
- Donald Trump und seine Söhne haben ein neues Krypto-Unternehmen namens World Liberty Financial vorgestellt, das sich auf dezentrale Finanzen (DeFi) konzentriert und einen eigenen Token zu Governance-Zwecken lancieren soll.
- Auf dem Open Source Summit in Wien hat die Linux Foundation die Gründung von "Linux Foundation Decentralized Trust" bekannt gegeben, einer Foundation mit dem Auftrag, die Entwicklung von quelloffenen Technologien aus den Bereichen Blockchain, digitale Identität und Kryptographie zu fördern.
- Google Cloud hat einen Blockchain Remote Procedure Call (RPC) Service eingeführt, um Krypto-Entwicklern die Interaktion mit Blockchain-Daten zu erleichtern und die Zuverlässigkeit dezentraler Anwendungen (DApps) zu erhöhen.
- Börse Stuttgart hat im Rahmen einer Testreihe der Europäischen Zentralbank Anwendungsfälle mit tokenisierten Wertpapieren erprobt. Dabei sei "eine Vielzahl von Transaktionen mit fünf tokenisierten Wertpapieren" getestet worden. Darunter Anleihen, Fonds und eine Aktie. Beteiligt waren Partner wie die Commerzbank und die Deutsche Bank. Das Unternehmen bewertet die Ergebnisse als Durchbruch für den digitalen Kapitalmarkt.
- 21 Oaks Capital lanciert den „Bankhaus Bauer x 21 Oaks AI & Blockchain Innovation“ Publikumsfonds in Kooperation mit dem Bankhaus Bauer.
- Das DePIN-Projekt peaq erweitert sein Genesis-Knoten-Netzwerk. Ab sofort betreiben Unternehmen wie Bertelsmann Investments, Deutsche Telekom, Lufthansa Innovation Hub und die Technische Universität München (TUM) ihren eigenen peaq-Knotenpunkt und sichern somit das Netzwerk.
- Franklin Templeton, ein globales Vermögensverwaltungsunternehmen mit 1,5 Billionen US-Dollar AUM, hat seine Pläne bekannt gegeben, einen Investmentfonds nativ auf der Solana-Blockchain aufzulegen.
- Borderless Capital legt DePIN-Fonds (Decentralized Physical Infrastructure Networks) in Höhe von 100 Mio. USD auf, unterstützt von peaq und der Solana Foundation.
- Die SEC verklagt die größte NFT-Handelsplattform (Non-Fungible Token) OpenSea und wirft ihr unerlaubten Wertpapierhandel vor.
- Swift gibt Pläne bekannt den globalen Handel mit digitalen Vermögenswerten und Währungen auf seinem Netzwerk zu ermöglichen.
- Schweizer Banken (Postfinance, UBS und Co.) wagen einen gemeinsamen Vorstoß, um den Schweizer Franken (CHF) durch Blockchain-Technologie zu digitalisieren.
- Die Frankfurt School of Finance beruft Co-Pierre Georg zum Nachfolger des verstorbenen Prof. Philipp Sandner als Direktor des Blockchain Centers.
- Nach Bitcoin und Ether, offeriert die BBVA nun auch den Stablecoin USDC in ihrem Krypto-Asset-Service.
- Nach dem AC Mailand und Bayern München schließt Bitpanda nun weitere Partnerschaften mit dem Streaming-Portal DAZN und der amerikanischen NFL ab.

SPEAKERS' CORNER¹

- Diesen Monat möchten wir gerne einen Werbehinweis in eigener Sache präsentieren.
- Wir haben am 2. September 2024 gemeinsam mit dem Bankhaus Bauer den Publikumsfonds „Bankhaus Bauer x 21 Oaks AI & Blockchain Innovation Fund“ lanciert.
- Hierbei handelt es sich um einen Aktienfonds, der um bis zu 15% an mittelbar investierten digitalen Vermögenswerten ergänzt werden darf.
- Detaillierte Informationen zu diesem Fonds finden Sie auf unserer Webseite: <https://21-oaks.com/innovationfund/>.

21 Oaks Capital GmbH
Breite Straße 22
40213 Düsseldorf

+49 (0)211 54215240
info@21-oaks.com
www.21-oaks.com

Geschäftsführer: Edgar Heimbach
Amtsgericht Düsseldorf, HRB 98023
USt-Id-Nr.: DE355967929

¹ In dieser Rubrik möchten wir auf aktuelle Themen hinweisen, die wir in persönlichen Gesprächen mit Marktteilnehmern besprochen bzw. erörtert haben. Es handelt sich hierbei um unsere subjektive Meinung.

Dieser Newsletter wird herausgegeben von der 21 Oaks Capital GmbH und hat keinerlei konkreten Bezug zu Finanzprodukten der Gesellschaft.
Die 21 Oaks Capital GmbH erbringt ihre Dienstleistungen in der Anlagevermittlung von und der Anlageberatung in Finanzinstrumenten im Sinne des § 2 Abs. 2 Nr. 3 und Nr. 4 des Wertpapierinstitutsgesetzes („WpIG“) als vertraglich gebundene Vermittlerin ausschließlich für Rechnung und unter der Haftung der AHP Capital Management GmbH, Weißfrauenstraße 12-16, 60311 Frankfurt am Main.